Kaniber zeichnet Bayerns schönste Bio-Erlebnisse aus

12. Februar 2020

Nürnberg – Die kreativsten und informativsten Veranstaltungen der Bayerischen Bio-Erlebnistage des vergangenen Herbsts hat Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber auf der BIOFACH 2020 in Nürnberg ausgezeichnet. „Unsere Biobetriebe sind einfach mit großem Engagement, Herzblut und tollen Ideen dabei. Damit haben Sie es auch diesmal wieder geschafft, die Verbraucher für die heimische Biolandwirtschaft und ihre Erzeugnisse zu begeistern“, sagte die Ministerin. Die Bio-Erlebnistage ziehen alljährlich rund 300.000 Besucher an – die Palette reicht von Hofführungen und Feste, über Radtouren bis hin zu Backkursen. Die besten Veranstaltungen hatte eine Fachjury in den Kategorien „Landwirtschaft“, „Verarbeitung“ und „Gemeinschaftsveranstaltungen“ ausgewählt. Alle Preisträger erhielten Wertgutscheine für Bio-Produkte.

Die drei Preisträger in der Kategorie „Landwirtschaft“ sind: der Baumannshof aus Obernzenn (Lkr. Neustadt a. d. Aisch/Bad Windsheim) für das Jubel-Hoffest, der Schedlbauernhof in Thurmannsbang (Lkr. Freyung-Grafenau) für das Jubiläumsfest zum 25-jährigen Bestehen und der Regens Wagner Müßighof in Absberg (Lkr. Weißenburg-Gunzenhausen) für das Kartoffel-Erntedank-Fest. Der Sonderpreis für die beste Gemeinschaftsveranstaltung ging an die Biosphärenregion Berchtesgadener Land, die zusammen mit Brotkultur Wolfgruber und dem Biohof Lecker aus Anger (Lkr. Berchtesgadener Land) den Bio-Erlebnistag „Unser Laufener Landweizen – Vom Korn zum Brot in der Region“ veranstaltet hat. Der Sonderpreis „Verarbeitung“ ging an die Allgäuer Hof-Milch für den Bio-Heumilch-Erlebnistag in Missen-Wilhams (Lkr. Oberallgäu).

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers